

# Hygienekonzept Covid-19

## Massagepraxis in Ehrendingen und am Paul Scherrer Institut

### Allgemein

Die folgenden Hygieneregeln stellen bei korrekter Beachtung sicher, dass eine Übertragung von Covid-19 und anderen Krankheitserregern zwischen dem Kunden, Masseur und den folgenden Kunden so weit wie möglich verhindert werden kann.

### 1. Social distancing

Der Patient wird vom Masseur beim Eingang des Sportclubgebäudes abgeholt. Der Abstand von 2m wird nach Möglichkeit immer eingehalten. Während der Vorbereitungszeit des Patienten (Kleider ausziehen, sich auf die Massageliege legen) verlässt der Therapeut das Zimmer um sich in der Toilette die Hände zu waschen und danach in der Praxis zu desinfizieren.

Nach Ende der Behandlung, verlässt der Therapeut den Massageraum erneut damit der Kunde sich wieder anziehen kann. In dieser Zeit wäscht sich der Therapeut in der Toilette wiederum die Hände.

### 2. Personal und Kundenhygiene

Das Waschen der Hände ist der erste wichtige Bestandteil der Händehygiene. Es ist zu beachten, dass sowohl **Therapeut und Patient/Klient** sich **vor Beginn der Behandlung** die Hände gründlich waschen.

Generell gilt für das Händewaschen:

- Vor Arbeitsbeginn
- Bei Verschmutzung
- Vor und nach Toilettenbenutzung
- Nach dem Naseputzen
- Vor dem Essen
- Nach Arbeitsende an jedem einzelnen Kunden

Anwendung:

- Flüssigseife in die angefeuchteten Hände geben
- Nach der Reinigung die Seife gründlich abspülen
- Händetrocknen mit Einmalpapierhandtüchern

- Im Anschluss Hände pflegen
- Es ist darauf zu achten, dass keine Stückseife, gemeinsame Nagelscheren und Gemeinschaftshandtücher benutzt werden!

### 3. Schmuck

Während der Tätigkeit am Kunden dürfen keine Schmuckgegenstände, wie z.B. Uhren, Ringe, Ketten oder ähnliches an Händen und Armen getragen werden.

### 4. Termingestaltung

Zwischen den Terminen wird eine Pufferzone von mindestens 20 min. eingeplant, damit sich die Kunden nicht begegnen und eine umfassende Desinfektion/ Lüftung des Materials und des Raumes durchgeführt werden kann.

### 5. Arbeitskleidung/Masken

Die Arbeitskleidung der Masseurin/ des Masseurs ist weiss. Weisse Hosen, weisses Shirt. Zudem trägt der Masseur / die Masseurin sowie auch der Patient bei der Behandlung eine Gesichtsmaske.

Das Tragen von Handschuhen ist nicht vorgesehen, da wir Masseur auf ein uneingeschränktes Tastgefühl in den Fingerspitzen angewiesen sind. Sofern der Kunde dies jedoch ausdrücklich wünscht, werden wir selbstverständlich auch während der Behandlung Handschuhe tragen.

### 6. Händedesinfektion

Die Händedesinfektion von Patient und Masseur erfolgt **vor und nach** der Behandlung, nach dem Händewaschen.

Hierfür ist ein Händedesinfektionsmittel zu verwenden.

Anwendung:

Das entnommene Desinfektionsmittel in die hohle Hand geben und dann vollständig über beide Hände verteilen. Die Hände werden mit 3 ml Händedesinfektionsmittel ausreichend benetzt. Die Einwirkzeit beträgt 30 Sekunden bis zu einer Minute (Herstellerangabe beachten)

1. Handfläche auf Handfläche
2. Rechte Handfläche über linken Handrücken und linke Handfläche über rechtem Handrücken.
3. Handfläche auf Handfläche mit verschränkten Fingern
4. Außenseite der Finger auf gegenüberliegende Handflächen mit verschränkten Fingern
5. Kreisendes Reiben des rechten Daumens in der geschlossenen linken Handfläche und umgekehrt
6. Kreisendes hin und her Reiben mit geschlossenen Fingerkuppen der rechten Hand in der linken Handfläche und umgekehrt

## 7. Flächendesinfektion

Die Arbeitsflächen wie Massageliege, Kopfteil, Gesichtsauflegekissen, Türklinken ect. sind nach jedem Patienten gründlich zu reinigen und zu desinfizieren.

Zur Flächendesinfektion wird Reinigungslösung mit einem Lappen oder Mop auf die Oberflächen aufgetragen, oder ein Desinfektionsspray verwendet. Die Reinhaltung der Lappen (Wischer, Mop) und der Reinigungslösung ist dabei besonders zu beachten.

Nach dem Arbeitstag ist die Praxis und der Fussboden gründlich zu reinigen.

## 8. Instrumentendesinfektion

Die Instrumente, wie z.B. Schröpfgläser, Massagehilfsmittel usw., sind nach jedem Kunden zunächst mit Spülmittel zu waschen und danach mit Desinfektionsmittel zu desinfizieren.

## 9. Kundenhygiene

- Am Kunden dürfen nur saubere / frisch gereinigte Frotéewäsche und Handtücher verwendet werden.
- Die Kundenhandtücher sind nur einmal zu benutzen und dann in die Wäsche zu geben.
- Die Kundenhandtücher sind bei 95°C 30 Minuten zu waschen.
- Bei Trocknung der Kundenhandtüchern in einem Wäschetrockner ist es aus hygienischen Gründen ausreichend, diese bei 60°C zu waschen.
- Die Gesichtsauflege (Wegwerf Gesichtsauflegen aus Vlies, oder waschbare Gesichtsauflege aus Stoff) für das Massagekopfteil ist nach jedem Patienten zu erneuern und das Kopfteil zu desinfizieren.
- Nach jedem Patienten wird die Praxis gründlich gelüftet.

## Allgemein:

Es versteht sich von selbst, dass wir während der Pandemie keine Patienten behandeln, welche einer Risikogruppe angehören. Jeder Patient wird vorgängig per Mail mit folgenden Infos informiert:

## Bitte beachten Sie folgende Hinweise bevor Sie die Praxis betreten.

- Keine Behandlung von Risikopatienten (ü65, Diabetes, Krebs, Asthma, Herz-Kreislaufkrankungen).
- Kein Händeschütteln zur Begrüssung und bei der Verabschiedung- 2m Abstand halten so gut wie möglich.
- Bei der Ankunft in der Praxis bitten wir Sie, zuerst die Hände gründlich zu waschen und zu desinfizieren (Lavabo und Seife sowie Desinfektionsmittel steht bereit).
- Bei den Behandlungen werden wir als Therapeuten sowie der Patient (bei Behandlungen in Rückenlage) einen Mundschutz tragen.
- Sollten Sie erkältet sein, an Husten leiden, ein Kratzen im Hals haben oder sich sonst in irgendeiner Form krank fühlen, bitte ich Sie den Termin in der Massagepraxis sofort abzusagen. Auch kurzfristige Absagen sind ohne Kosten möglich!
- Wir als Therapeuten werden nur arbeiten, wenn wir uns zu 100% gesund fühlen. Wir werden Ihren Termin auch kurzfristig stornieren, sollten wir auch nur den geringsten Verdacht haben krank zu werden.

Dieses Hygienekonzept wird ab 27.4.2020 von Tina Imhof und ihren Mitarbeitern Peter Winiger und Jasmine Leuenberger sowohl in der Praxis am Paul Scherrer Institut wie auch in der Praxis in Ehrendingen angewendet solange die besondere Lage mit Covid-19 es verlangt.

Ehrendingen, 19.04.2020